

Ein Lob für die Helden von heute

Sachsens Innenminister Albrecht Buttolo gratuliert den Flöhaer Feuerwehrleuten zum 140. Geburtstag

Von Verena Toth

Flöha. Die Schlange der Gratulanten in der festlich geschmückten Fahrzeughalle der Freiwilligen Feuerwehr Flöha ist am Donnerstagabend lang gewesen. Gäste aus Kommunal- und Landespolitik, der regionalen Wirtschaft, Wehrleiter der Region und der befreundeten Feuerwehr Amendingen wollten Flöhas Wehrleiter Hans Nagel und Vereinschef Peter Richter stellvertretend für alle Mitglieder Glückwünsche zum 140. Jubiläum der Flöhaer Wehr überbringen.

Flöhas Oberbürgermeister Friedrich Schlosser hatte jedoch nicht nur gute Wünsche mitgebracht. Er konnte ein neues Feuerwehrfahrzeug übergeben und nach der Segnung durch geistliche Kirchenvertreter in Dienst stellen. "Die freiwillige Feuerwehr ist in unserer heutigen Gesellschaft nicht mehr wegzudenken. Die Männer und Frauen übernehmen so vielfältige und schwierige Pflichten, mehr als sie in der Öffentlichkeit oft bewusst sind", sagte Schlosser. Um so wichtiger seien deshalb die gute Ausbildung und die technische Ausrüstung der freiwilligen Helfer. Denn: "Das Gefährdungspotenzial der Stadt Flöha ist beträchtlich. Zwei große Bundesstraßen und der Zusammenfluss der beiden Flüsse sorgten in der Vergangenheit für große und schwierige Einsätze", erinnerte das Stadtoberhaupt an die verheerende Flut im August 2002.

Zu den Gratulanten gehörte auch Sachsens Innenminister Albrecht Buttolo (CDU). Er war für die Feierstunde extra aus Dresden angereist und ließ es sich nicht nehmen, Grüße und Wünsche persönlich zu überbringen. Der Minister lobte als oberster Dienstherr das gemeinnützige Engagement der freiwilligen Feuerwehrleute. "Ihnen gebührt Dank und Lob für ihre heldenhafte Arbeit, sei es die Rettung einer Katze vom Baum oder der gefährliche Einsatz bei Unglücken und Bränden", erklärte Buttolo.

75 Millionen Euro für Feuerwehr

Dass auch die sächsische Regierung und der Landtag anerkennen, wie wichtig diese Arbeit für die Gemeinschaft sei, zeige die Investitionssumme für das Feuerwehrwesen in den vergangenen Jahren. "Seit der Wende sind rund 280 Millionen Euro in Gerätehäuser, Fahrzeuge und technische Ausrüstung investiert worden.

Auch im Doppelhaushalt für dieses und nächstes Jahr sind zusammen mit den Fördermitteln aus dem Konjunkturpaket insgesamt 75 Millionen Euro für die sächsischen Feuerwehren eingeplant", machte Buttolo deutlich.

Der Geburtstag der Flöhaer Wehr war der beste Anlass für den Oberbürgermeister der Stadt Memmingen, Ivo Holzinger, die Stadt zum ersten Mal zu besuchen. Die Kontakte zu dem bayerischen Ort wurden von den Flöhaer Feuerwehrleuten bereits 1990 geknüpft. Ein Ergebnis dieser Freundschaft ist die 1994 fertig gestellte Flöhaer Feuerwache, die nach den zur Verfügung gestellten Plänen der Memminger Wehr gebaut werden konnte. Für seine langjährige Arbeit in der Flöhaer Wehr und als engagierter Leiter seit 1994 wurde Hans Nagel vom Kreisfeuerwehrverband mit der Ehrennadel ausgezeichnet. Die Ehrung nahm Ehrenfried Keller als Verbandschef vor.



Oberbürgermeister Friedrich Schlosser (l.) hatte den Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehr Flöha nicht nur Glückwünsche zum 140. Jubiläum mitgebracht. Er konnte Wehrleiter Hans Nagel (r.) stellvertretend für die rund 70 aktiven Feuerwehrleute ein neues Fahrzeug übergeben. Verena Toth